



Jugend trainiert für Olympia & Paralympics Frühjahrsfinale 2019



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

sportartspezifische Informationen Basketball

Allgemeine Bestimmungen

1. Gespielt wird – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den offiziellen Basketball-Regeln der FIBA und den Vorschriften der Spielordnung des DBB. **Gespielt wird mit Bällen der Firma Molten (Offizieller Spielball - School Master Edition).**
2. Die Spielzeit beträgt für alle Spiele 2 x 10 Minuten, ausgenommen sind notwendige Verlängerungen. Die Halbzeitpausen betragen 2 Minuten. In jeder Halbzeit darf von jeder Mannschaft eine Auszeit von einer Minute genommen werden. Der Art. 49.2 (Stoppen der Uhr bei Korberfolg in den letzten 2 Minuten) entfällt.

SPIELMODUS:

In der Vorrunde wird in vier Gruppen mit je vier Mannschaften gespielt, wobei innerhalb der Gruppe jeder gegen jeden spielt. Aus jeder Vorrundengruppe qualifizieren sich der Erste und Zweite für die Teilnahme an der Finalrunde (Plätze 1–8), während der Dritte und der Vierte jeder Gruppe in der Platzierungsrunde die Plätze 9–16 ausspielen. In der Final- bzw. der Platzierungsrunde werden nach folgendem Verfahren jeweils zwei neue Gruppen gebildet:

1. und 2. der Gruppe A und 1. und 2. der Gruppe B spielen in der Gruppe I;
1. und 2. der Gruppe C und 1. und 2. der Gruppe D spielen in der Gruppe II;
3. und 4. der Gruppe A und 3. und 4. der Gruppe B spielen in der Gruppe III;
3. und 4. der Gruppe C und 3. und 4. der Gruppe D spielen in der Gruppe IV.

Die Vorrundenergebnisse zwischen den betreffenden Mannschaften werden übernommen.

Nach Abschluss dieser Gruppenspiele in der Zwischenrunde bestreiten der Erste und der Zweite der Gruppen I und II in Überkreuzspielen die beiden Halbfinalbegegnungen. Die Sieger der Halbfinalspiele bestreiten das Endspiel; die Verlierer spielen um Platz 3. Die übrigen Mannschaften tragen die Platzierungsspiele um die Plätze 5 bis 16 entsprechend den erreichten Platzierungen in den Zwischenrundengruppen aus.

3. Mit dem vierten Foul scheidet ein(e) Spieler(in) aus dem betreffenden Spiel aus.
4. Der Art. 41 der internationalen Basketballregeln wird hier wie folgt gehandhabt: Nachdem eine Mannschaft sechs persönliche oder technische Fouls in einer Halbzeit begangen hat, werden alle darauffolgenden Spielerfouls mit zwei Freiwürfen bestraft. Die Spielerfouls der Verlängerung zählen dabei zur zweiten Halbzeit.
5. In Abänderung des Art. 8.7 beträgt die Dauer einer Verlängerungsperiode 3 Minuten.
6. Bei einem disqualifizierenden Foul ist der (die) Spieler(in) automatisch für das nächste Spiel gesperrt. Bei einem schweren Verstoß (Bericht der Schiedsrichter) entscheidet das Schiedsgericht über weitergehende Maßnahmen.
7. Eine Mannschaft besteht aus maximal neun Spielern/Spielerinnen. Die Mannschaftsaufstellung darf während eines Turniers nicht verändert werden.
8. Jede Mannschaft muss mit zwei unterschiedlichen Trikotfarben ausgestattet sein.

Hauptsponsor



Premium Partner



LIDL leitet sich.

Partner



Förderer



Gehört dem:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Jugend trainiert für Olympia & Paralympics Frühjahrsfinale 2019

sportartspezifische Informationen Basketball



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

Platzierung von Mannschaften

Zur Ermittlung der Platzierung bei Gruppenspielen werden die § 42 bis 45 der DBB-Spielordnung herangezogen.

§ 42

- ❶ Über die Reihenfolge der Platzierung in offiziellen Tabellen entscheidet die höhere Zahl der Wertungspunkte.
- ❷ Bei punktgleichen Mannschaften wird die Mannschaft mit geringerer Anzahl an Spielen besser platziert.
- ❸ Bei Punktgleichheit und gleicher Anzahl von Spielen werden die Platzierungen gemäß folgender Kriterien in der aufgeführten Reihenfolge ermittelt:
 - a) nach der höheren Zahl der Wertungspunkte aus den Spielen dieser Mannschaften untereinander;
 - b) nach dem höheren Wert der Korbdifferenz aus den Spielen dieser Mannschaften untereinander;
 - c) nach dem höheren Wert der Korbdifferenz aus allen Spielen des Wettbewerbs;
 - d) nach den weniger erhaltenen Korbpunkten bei positiver Korbdifferenz bzw. nach den mehr erzielten Korbpunkten bei negativer Korbdifferenz aus allen Spielen des Wettbewerbs.
- ❹ Gegen Zwischentabellen ist ein Rechtsmittel nicht statthaft.

§ 45

Verzichtet eine Schule für eine Mannschaft vor deren letztem Spiel auf die Teilnahme am Wettbewerb, so werden die von ihr ausgetragenen Spiele aus der Wertung genommen.

Sonderbestimmungen für das Bundesfinale

- Es besteht kein Recht auf Einspielzeit.
- Beim Bundesfinale in Berlin beträgt die Spielzeit bei den Endspielen 2 x 12 Minuten.
- Beim Bundesfinale ist für alle Spiele der Wettkampfklasse III die Anwendung der „Mann-Mann-Verteidigung“ zwingend vorgeschrieben.

Regeln zur Mann-Mann-Verteidigung

Spätestens innerhalb des 6,75-m-Raumes muss jedem/jeder Angreifer/in ein/e Verteidiger/in deutlich erkennbar zugeordnet sein.

Strafe: Nach einer Verwarnung wird ein technisches Foul gegen den/die offizielle(n) Betreuer/in verhängt. Die Überwachung der Einhaltung der Mann-Mann-Verteidigung obliegt dem/der vom Veranstalter eingesetzten Kommissar/in. Der/die technische Kommissar/in kann hierfür zu jeder Zeit das Spiel unterbrechen, sollte aber möglichst bis zum nächsten „toten Ball“ warten.

Hauptsponsor



Premium Partner



Partner



Förderer



Geldgeber durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Jugend trainiert für Olympia & Paralympics Frühjahrsfinale 2019



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

sportartspezifische Informationen Basketball

Weitere Hinweise zum Bundesfinale

- Für die Betreuung der Schulmannschaften bei den Wettbewerben wird eine „**Coachkarte**“ bei der Akkreditierung übergeben. Nur Betreuer/innen, die diese Karte tragen, können die Mannschaften im Wettkampfgeschehen unmittelbar betreuen, auf der Mannschaftsbank Platz nehmen und für die Mannschaft bei Protesten sprechen.
- Wir bitten Sie, aber auch die Spielerinnen und Spieler, darauf zu achten, dass der anfallende Müll auch tatsächlich in den aufgestellten Mülleimern entsorgt wird. Schön wäre es und sicherlich auch eine gute Werbung für unseren Sport, wenn jede Mannschaft ihre Bank sauber vorfindet und ebenso verlässt.
- “Fair geht vor“. Dies gilt auch für Ihre Unterkünfte. Es macht keinen Sinn und passt auch nicht zu unserer Sportart Basketball, wenn Schülerinnen und Schüler ihre Wut an fremdem Eigentum auslassen und Sachbeschädigungen verursachen, die letztendlich uns die Unterkünfte kosten. Unser Appell an Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler: Verhindern Sie diesen sinnlosen Vandalismus, bekämpfen Sie ihn, wo immer Sie ihn sehen, melden Sie uns Sachbeschädigungen sofort. Verhindern Sie durch Ihre Präsenz solch sinnloses Tun. In letzter Konsequenz werden Sie/Ihre Schule für die Schäden haften müssen.
- Nützliche oder wissenswerte Informationen über Spielerinnen/Spieler, Erlebnissituationen in Berlin geben Sie bitte an die DBB-Schulsportbeauftragte Birte Schaake zur Weiterleitung an die Pressestelle von "Jugend trainiert".
- Haben Sie Fragen, Anregungen, Verbesserungsvorschläge, Probleme, die Sie nicht alleine lösen können, wenden Sie sich getrost an das Organisationsteam Basketball oder an den Wettkampfleiter persönlich.
- Ich bitte um Rückmeldung bezüglich folgender Punkte:
Welche Dinge haben Ihnen besonders gut gefallen?
Wo gibt es Verbesserungsmöglichkeiten?
- Den Rahmenspielplan, die aktuelle Auslosung der Gruppeneinteilung und die aktuellen Platzierungen des Bundesfinales in den vier Wettbewerben finden Sie auch unter:
www.ramselhuber.de > Basketball > Bundesfinale "Jugend trainiert"
- Für weitere dringend notwendige sportartspezifische Nachfragen steht der Wettkampfleiter gern zur Verfügung:

Wettkampfleiter Basketball Mathias Ramsauer
Hochkirchstr, 6, 10829 Berlin
Tel. 0170 - 5 400 300
E-Mail:
ramselhuber@yahoo.de

